



8. März Internationaler Frauen*aktionstag

Seid laut, seid sichtbar, seid solidarisch!

Gemeinsam mit Euch wollen wir an diesem Tag zeigen,
dass wir für eine Welt einstehen, in der das Wohl aller Menschen
im Mittelpunkt steht, jenseits von Macht und Gewalt!

**Wir finden, dass Selbstbestimmung Grundlage
allen Miteinanders sein muss!**

Kommt zur Demonstration am 8. März

- | | |
|------------|---|
| 15 Uhr | Demostart und Treffen am Marktplatz Lüchow |
| ca. 17 Uhr | Ende der Demo auf dem Marktplatz, Ausklang und Frauenband „Die Rüsen“ |
| 19.00 Uhr | „Frauentöne“ (*Chor) in Platenlaase |
| ab 19 Uhr | Frauen*-Disko in Platenlaase mit Mitbring-Buffet,
Eintritt nach Selbsteinschätzung |

**Bringt mit, was laut sein kann;
Transparente, Portraits von Frauen*,
eure Wut und eure Freude.**

**Lasst uns gemeinsam
für eine schöne Zukunft einstehen!**

Liebe Frauen, Lesben, Trans- und Intermenschen,



Der internationale Frauen*tag war und ist ein Tag, an dem Frauen und FLTI¹⁾ für Gleichberechtigung kämpfen und gekämpft haben. Wir glauben, dass noch viel zu tun ist, bis wir in einer Welt leben, in der alle gleiche Rechte haben und ein würdevolles Leben führen können.

Es tut uns weh, wenn wir hören oder lesen, dass Frauen/FLTI, dass unsere Freund*innen überall – hier und weltweit – vertrieben, missbraucht, unterdrückt und getötet werden.

Wenn Kriege geführt werden, die Frauen* und Kinder besonders treffen, geht uns das hier was an! Wir wollen einander unterstützen und zeigen uns und unseren Freund*innen weltweit, das wir nicht allein sind. Viele von uns stehen auf und wehren sich gegen die Unterdrückung und das Patriarchat – wir fühlen uns verbunden mit den revolutionären Bewegungen von Frauen in Ägypten, den kurdischen Gebieten Syriens und weltweit.

Wir entscheiden selber, wer unsere Körper anfassen darf, unter welchen Bedingungen wir arbeiten und wer in unserem Namen sprechen darf!

Wir sind es wert, dass unsere Arbeit wertgeschätzt wird – egal, ob in den traditionell vor allem von Frauen* besetzten Berufen der Fürsorge und Erziehung, zu Hause oder in anderen Domänen.

Es sollte nicht selbstverständlich sein, dass Frauen* zuerst die Kinder erziehen, dann unbezahlte Altenpflegekräfte sind und schließlich unter (Alters-) Armut leiden. Wir fordern unsere Selbstbestimmung ein!

Und was ist mit Dir?

Für uns ist es ein Schritt zu einem besseren Leben, mit euch, mit euren Freund*innen, mit Vielen unsere Forderungen sichtbar und hörbar zu machen.

Wir laden Dich und Euch ein, mit uns gemeinsam in Lüchow zu demonstrieren.

Wir bringen Pfeifen, Rasseln, Kochgeschirr, Bilder und Transparente, Musik, jede Menge Freude und jede Menge Wut mit auf die Straße.

Frauenbündnis 8. März